

Atlasfehlstellung
Beckenschiefstand
und die Folgen

KIEFERGELENK

HALSWIRBELSÄULE

BRUSTWIRBELSÄULE

LENDENWIRBELSÄULE

HÜFTGELENK

KNIEGELENK

FÜßE / BEINLÄNGEN

KIEFERGELENK:

- ungleichmäßige Zahnabnutzung
- Kopfschmerzen / Migräne / Schwindelanfälle
- Trigeminusneuralgie
- Tinnitus / Hörsturz
- Augenfehlstellung / Schielen
- Schmerzen im Kniegelenk

HALSWIRBELSÄULE:

- Atlasfehlstellung / Nackenschmerzen
- Schiefhals (Torticollis)
- Missempfindungen in den Armen
- Bandscheibenvorfall

BRUSTWIRBELSÄULE:

- Atem-, Herzbeschwerden
- Magen-, Darmstörungen

LENDENWIRBELSÄULE:

- tiefisitzender Rückenschmerz
- Bandscheibenvorfall / Ischialgie

HÜFTGELENK:

- frühzeitiger Verschleiß

KNIEGELENK:

- Schäden am Innen-, u. Außenmeniskus / Korbhakenriss

FÜßE:

- Veränderung der Fußgewölbe

VORHER



NACHHER



VOR

der Behandlung mit dem Chip



NACH

der Behandlung mit dem Chip

Ohne Chip



mit Bio-Chips zubereitet

Mit Chip



Technologie

Bei dem Bio-Physio-Verfahren (der Eikenberg-Code) werden mit dem "Goldenen Schnitt" codierte Bio-Photonen über die Sensorik der Haut auf den Körper "wie Sonnenlicht" übertragen. Der BRAIN-Y Chip ist wissenschaftlich geprüft und zertifiziert durch Dr. W. Medinger "Internationales Institut für elektromagnetische Verträglichkeit auf biophysikalischer Grundlage".

Kontakt:
Bio 2 Talk B.V.
Geschäftsführer: Klaus Eikenberg
Industrieplein 2, 7553 LL Hengelo OV
email: Klaus.Eikenberg@biophysio.eu

Hinweis:

Bezüglich der Wirkungsweise des Bio-Physio-Verfahrens / BRAIN-Y Chips wird keinerlei Heilversprechen oder Heilerfolgsaussicht abgegeben. Hersteller, Verkäufer und Betreiber haften nicht für eventuelle Körper- oder Geistesschäden und jedwede zufällige, spezifische, indirekte oder Folgeschäden.
Das Bio-Physio-Verfahren / BRAIN-Y Chip ist Teil der empirischen Medical Wellness. Die Anwendung ersetzt nicht den evtl. notwendigen Besuch eines Arztes oder Therapeuten.



BRAIN-Y

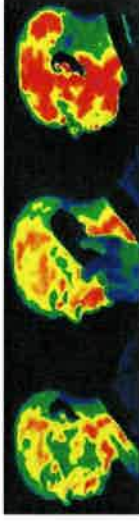
Der Chip

Bedienungsanleitung



Thermographieaufnahme vom Kopf

vor während nach



dem Handy-Telefonat

Entstörung von Handys, DECT-Telefonen und anderem Mobilfunk-wissenschaftliche Veröffentlichungen und Studien zeigen die Notwendigkeit

Nachgewiesene Auswirkungen von Bestrahlung durch gepulste Mikrowellen:

- Schlafstörungen
- Rückenbeschwerden (Atlas-, Becken, Beinlängendifferenz)
- Lernstörungen / Konzentrationsstörungen
- Geldrollenbildung - Verkumpen der Blutkörperchen (Sauerstoffunterversorgung)
- Aufbrechen der Blut-Hirn-Schranke - Giftstoffe gelangen direkt ins Gehirn

Anwendung zur Aktivierung der Selbstregulation

Ablauf:

- schalten Sie am Handy / Smartphone die Taschenlampenfunktion ein.
- schauen Sie sehr kurz mit **geschlossenen Augen** in das Licht.
- schließen Sie die Augen und richten den Lichtstrahl auf die Stirnmitte oberhalb der Augenbrauen.
- danach können Sie wahlweise den Atlas (Nacken) und die Schulterpartien bestrahlen.
- stellen Sie sich dabei vor, dass sich Ihr Haltungsapparat in eine gesunde, aufrechte Position begibt.

Alu-Chip

Aluminium (Al) ist das chemische Element der Ordnungszahl 13.

Es ist das dritthäufigste Element und häufigste Metall in der Erdkruste.

Aluminium hat diamagnetische Eigenschaften und ist als Informationsspeicher ideal geeignet.

Der Aufbau des Chips im Fibonacci Code (Goldener Schnitt) ermöglicht die Erzeugung rechtstorsierender Felder nach dem Prinzip der "Heiligen Geometrie".

Sowohl der Folien-, als auch der Alu-Chip beeinflussen nachweislich das magnetische Vektorpotential, das für die Verteilung der magnetischen Energie verantwortlich ist.

Der Alu-Chip ist wegen seiner Energiedichte und Materialstärke hervorragend geeignet, um intensiv elektromagnetisch strahlende Felder von negativ auf positiv zu modulieren.

Der Chip kann auf allen Gegenständen und Elektrogeräten platziert werden, die Strahlungsenergie abgeben, z. B.:

WLAN-Router, Computer, Laptop, Tablet, Funk-maus, TV, Auto, Stromzähler, Mikrowelle, etc.



Ein Chip

4 Funktionen

- Der Chip verwandelt negative in positive Energie während der Übertragung.
- Das gesamte Körpersystem inklusive des Haltungsapparates kann durch die Aktivierung der Selbstregulation neu ausgerichtet werden.
- BRAIN-Y kann vor schädlichen Strahlungen schützen.
- Das eigene Energiepotential wird deutlich messbar angehoben.

BRAIN-Y

Der BRAIN-Y Chip ist ein informierter und programmierter Folien- bzw. Alu-Chip, um Strahlungs-Energie zu modulieren

- von "negativ" - auf "positiv" -

um dadurch die Selbstregulierungskräfte des Körpers zu aktivieren und vor schädlichen Strahlungen zu schützen.

**Anbringung BRAIN-Y
Der Folienchip fürs Handy
DECT-Telefon und Tablet**

Klebefolie abziehen und den Chip auf der Rückseite des (Handy-) Gehäuses mittig aufkleben !!